

11 FREUNDE

Text: 11Freunde

☰ Wo Fans in NRW hinmüssen

Abende für die Fußball-Kultur

Bei den Fußball-Kulturtagen können Fans im Oktober zu Lesungen, Kinofilmen und sogar zu einem interaktiven Hörspiel. Hier gibt es unsere Top5 der Veranstaltungen. Wie jedes Jahr finden auch 2019 im Herbst wieder die Fußball-Kulturtage in NRW statt. Die 15 sozialpädagogischen Fanprojekte an Rhein und Ruhr haben ein buntes Programm aus Lesungen, Vorträgen, Filmen oder diesmal sogar Live-Hörspielen zusammengestellt. Wir bringen euch unsere Top5 näher – hier geht es zum kompletten Plan. (<http://www.fussballkulturtage-nrw.de/>)

Tagung - Fußball und Geschlecht

1./2.Oktober in Bochum

Der Startschuss fällt am 1. und 2. Oktober an der Ruhr-Uni in Bochum. Dort gehen Experten aus Wissenschaft und Fanarbeit den unterschiedlichsten Fragen unter der Überschrift »Fußball und Geschlecht« nach. Greta Rinast beispielsweise hält im ersten Panel einen Vortrag zum Thema »Homophobie unter Fans«. Simon Volpers, unter anderem freier Autor für 11Freunde, widmet sich dem Thema »Fußball, Ultras, Männlichkeit«. Am folgenden Tag stehen auch Berichte aus der Praxis auf dem Programm, dabei beleuchtet Katja Morneweg die Möglichkeiten von Sozialer Arbeit, wenn jugendliche Fans in Kontakt mit Rechtsextremismus und Gewalt kommen.

Themenrundgänge

1938 – nur damit es jeder weiß (6. Oktober in Bochum)

Mehr als nur ein Weg zum Stadion (9. Oktober in Dortmund)

In Bochum haben junge Fans zusammen mit dem Fanprojekt eine Erinnerungsbroschüre über die Gräueltaten des Nazi-Regimes in Bochum herausgegeben. In mühevoller Recherchearbeit konnten sie dabei die Biografien von ehemaligen jüdischen Spielern aus Bochum und ihre Schicksale nachzeichnen. »Unser Ziel war und ist es, anderen Fußballfans ein niederschwelliges Angebot zu machen, sich mit dem dunkelsten Kapitel unserer Vergangenheit zu beschäftigen. In Zeiten, in denen rechtspopulistische Parolen anscheinend wieder salonfähig werden, erscheint uns